

# Evaluation des Staatsbetriebes Sachsenforst

*„Mit der Gründung von Sachsenforst [...] erreichen wir einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg zu einem effizienten Dienstleistungsunternehmen.“*

*Mit dieser Reform wollen wir mehr Entscheidungsspielräume für unternehmerisches Handeln schaffen, die Effizienz unserer Forstverwaltung weiter steigern, ihre Wirtschaftlichkeit verbessern, damit letztendlich Haushaltsmittel eingespart werden. Die Gründung von Sachsenforst ist [...] geradezu ein Beispiel für die Reformfähigkeit der sächsischen Verwaltung.*

**Stanislaw Tillich**

*Ehem. Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft und jetziger Ministerpräsident*

## Auf einen Blick

### ZUSAMMENFASSUNG

Im Auftrag des Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft führte die arf GmbH eine Evaluation des Staatsbetriebes Sachsenforst durch. Gemeinsam mit zwei Forstwissenschaftlern von der TU Dresden untersuchte die arf GmbH den Staatsbetrieb fünf Jahre nach seiner Gründung sowie drei Jahre nach der Verwaltungs- und Funktionalreform auf der Grundlage der Ergebnisse der Wirtschaftsjahre 2009 und 2010.

### DIE WICHTIGSTEN HERAUSFORDERUNGEN

- Organisation und Durchführung der Evaluation im gegebenen Zeitrahmen
- Einbeziehung aller beteiligten Interessensgruppen und Diskussion unterschiedlicher fachlicher Lösungsansätze
- Feinabstimmung der Schwerpunktthemen

### HAUPTNUTZEN FÜR DEN AUFTRAGGEBER

- Umsetzungsorientierte und abgestimmte Empfehlungen und Maßnahmenvorschläge
- Akzeptanz durch den Einsatz eines interdisziplinären und fachlich anerkannten Expertenteams
- Intensiver Einbezug in Fachdiskussionen

### PARTNER

Technische Universität Dresden, Fachrichtung Forstwissenschaften

*Am 1. Januar 2006 wurde auf Beschluss der Sächsischen Staatsregierung der Staatsbetrieb Sachsenforst (SBS) gegründet. 2008 führte dann die Verwaltungs- und Funktionalreform zu einer Verlagerung staatlicher Aufgaben auf die neu gegliederten Landkreise und kreisfreien Städte und betraf damit auch den Staatsbetrieb Sachsenforst. In Folge der Reform übt der SBS als obere Forstbehörde die Fachaufsicht über die unteren Forstbehörden aus. Zusätzlich wurde der Aufgabenbereich des Staatsbetriebes um das Amt für Großschutzgebiete erweitert.*

*Fünf Jahre nach der Gründung des Staatsbetriebes Sachsenforst sowie drei Jahre nach der Verwaltungs- und Funktionalreform sollte eine Evaluation des Staatsbetriebes Sachsenforst auf der Grundlage der Ergebnisse der Wirtschaftsjahre 2009 und 2010 zum Stichtag 31.12.2010 durchgeführt werden.*

### Ziele der Untersuchung

Es sollte geprüft werden, inwieweit die mit der Kommunalisierung verbundenen Ziele, z.B. der Abbau von Verwaltungsaufwand durch konsequente Straffung von Organisationsstrukturen sowie die ordnungspolitisch saubere Trennung zwischen wirtschaftlichen Aufgaben und staatlicher Überwachungstätigkeit, nach der Umstrukturierung erfüllt wurden. Zusätzlich sollten gegebenenfalls notwendige Änderungen in Struktur und Zuständigkeit aufgezeigt werden.

Die Untersuchung umfasste folgende Kernthemen:

- Governance und Steuerungsprozesse

- Organisation und Kernprozesse
- Entwicklungspotentiale

**Vorgehensweise:  
Dokumentenanalyse und Interviews**

Im Mittelpunkt der Untersuchung stand die Evaluation ausgewählter Organisationsstrukturen und Abläufe sowie das Aufzeigen von Handlungsmöglichkeiten im Sinne eines lösungsorientierten Verbesserungsprozesses.

Ausgangspunkt der Untersuchung war eine umfassende Daten- und Dokumentenanalyse von durch den Auftraggeber sowie dem Staatsbetrieb Sachsenforst zur Verfügung gestellten Unterlagen. Darauf aufbauend wurden durch die arf GmbH Interviews mit Verwaltungsräten und Beschäftigten des Staatsbetriebs Sachsenforst sowie Mitarbeitern des Auftraggebers durchgeführt. Auf der Grundlage der daraus gewonnenen Erkenntnisse sowie bisheriger einschlägiger Erfahrungen erarbeitete die arf GmbH fachlich und methodisch fundierte Empfehlungen zu den einzelnen Schwerpunktthemen.

**„Die unternehmerische Ausrichtung stärken. Den eingeschlagenen Weg zum erfolgreichen Unternehmen mit nachhaltigem Naturraummanagement konsequent fortsetzen!“**

Mit Blick auf die bundesweite Entwicklung von staatlichen Forstverwaltungen ist aus Sicht des Evaluationsteams in Sachsen die Konstruktion eines leistungs- und entwicklungsfähigen Staatsbetriebs gelungen, der betriebliche und hoheitliche Aufgaben integriert.

**IHR ANSPRECHPARTNER**



**Károly Nagy**

Projektmanager

Tel.: 0911 230 87 83  
karoly.nagy@arf-gmbh.de

Grundsätzlich wurden sowohl die Wahl der Rechtsform als auch die Aufgabenteilung infolge der Kommunalisierung als zielführend und tragfähig bewertet. Zugleich wurde u.a. empfohlen, Fragen der rechtlichen und betrieblichen Ausgestaltung anzugehen, um

- die unternehmerische Ausrichtung und die Weiterentwicklung der Naturschutzkompetenz zu stärken,
- die Aufbauorganisation näher am neuen Steuerungsmodell auszurichten,
- Rationalisierungspotenziale durch die Optimierung der Jagd und der Logistik zu erschließen,
- neue Betriebsmethoden und Weiterentwicklungen der Ablauforganisation voranzutreiben.

**Evaluation des Staatsbetriebs Sachsenforst**

im Auftrag des  
Sächsischen Staatsministeriums für  
Umwelt und Landwirtschaft

**Die unternehmerische Ausrichtung stärken.**

Den eingeschlagenen Weg zum erfolgreichen Unternehmen mit nachhaltigem Naturraummanagement konsequent fortsetzen.

**Umsetzung der Berichtsergebnisse**

Der Bericht wurde im Dezember 2011 dem Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft übergeben. Die vorgeschlagenen Empfehlungen dienen sowohl dem Auftraggeber als auch dem Staatsbetrieb Sachsenforst als Grundlage für die gemeinsame Konkretisierung von Maßnahmen und sichern somit die weitere nachhaltige Entwicklung des Staatsbetriebes Sachsenforst.